

Cyriakus Kirche, Weil der Stadt

Die nach dem Heiligen Cyrakus benannte Kirche aus dem 11. Jahrhundert brannte im 30-jährigen Krieg bis auf die Grundmauern nieder, wurde wieder aufgebaut und über die Jahrhunderte erweitert und verändert. Bekannt wurde sie vor allem wegen ihrer Barockkanzel und der Taufkapelle mit einem Kreuzrippengewölbe. 2019/2020 wurde die aus den 50er Jahren stammende Elektroanlage grundhaft erneuert. In diesem Zusammenhang ist eine moderne LED-Beleuchtung installiert worden.

Für die direkte und indirekte Beleuchtung entwickelte BETALUMEN eine an Raumgeometrie und Materialität angepasste Ringleuchte. Etwas zurückgesetzte, breit strahlende und schwenkbare LED-Spots sorgen für eine akzentuierte und gleichmäßige Ausleuchtung.

Über getrennt schaltbare oder via DALI dimmbare Konverter können Direkt- und Indirektlicht getrennt geregelt werden. Konverter und die LED-Lichteinsätze sind im Bedarfsfall austauschbar.

Lichtplanung:
Astra Licht- und Deckensysteme
Vertriebs GmbH
Leuchte:
BETALUMEN COVARI SPOT
Fotografie:
Markus Born



Get More

